Pressemitteilung

Bad Salzuflen, 01.02.2019

**Über Thomas Helmer**

Dass – das ist eine Erfolgsgeschichte. Für Thomas Helmer schließt sich im Staatsbad Salzuflen „Gesundheitsjahr 2019“ ein Kreis. Beim Traditionsverein SC Bad Salzuflen erlernte Helmer sein Fußball-Abc, ehe er zum Fußballstar avancierte: Zwischen 1984 und 1999 absolvierte er für Arminia Bielefeld, Borussia Dortmund, Bayern München und Hertha BSC Berlin 390 Bundesligaspiele (41 Tore) und trug darüber hinaus 68-mal das Trikot der Deutschen Nationalmannschaft (5 Tore).

Als „Markenbotschafter Gesundheit“ kehrt er nun auf die öffentliche Bühne des nordrhein-westfälischen Heilbades Bad Salzuflen zurück und freut sich darauf sehr: „Ich bin hier aufgewachsen und habe eine schöne Zeit gehabt.“ Helmer erinnert sich gut und vor allem gerne an die Sportplätze seiner ersten fußballerischen Erfolge. Er erinnert sich an seine Schulen und an die malerischen Gassen der Altstadt – und natürlich die imposanten Gradierwerke „Egal, wohin Du in Bad Salzuflen gehst, irgendwann landest Du immer am Gradierwerk – sie waren auch für uns damals wichtige Treffpunkte in der Salzestadt.“

Helmer hat sich „sehr darüber gefreut“, als man bei ihm anfragte, ob er in Bad Salzuflen Markenbotschafter für das Gesundheitsjahr 2019 sein möchte. „Ich habe gerne zugesagt, denn das ist eine gute Sache.   
  
Ich hoffe sehr, dem Projekt und der Stadt mit meinem Namen noch mehr Bekanntheit zu verleihen“, sagt Helmer und fügt hinzu: „Die Angebote des Staatsbads Salzuflen leisten eine wertvolle Hilfe zur Prävention sowie für eine gesunde Ernährung und Bewegung. Sie bieten das komplette Rüstzeug für das persönliche Wohlergehen, das im Grunde jeder für sich in der Hand hat.“

Für Helmer ist ein Leben im inneren und äußeren Gleichgewicht von großer Bedeutung. „Mit regelmäßigem Laufen – „nicht joggen, keine Marathonläufe“ – und einmal pro Woche Fitness-Training hält der Fußball-Europameister und -UEFA-Cup-Sieger von 1996 seine Work-Life-Balance. „Darüber hinaus nehme ich – um Spaß zu haben und ehemalige Kollegen zu treffen – an Prominenten-Spielen teil.“

Der am 21. April 1965 in Herford geborene Helmer verzichtet „so gut es geht auf weißen Zucker sowie auf Süßigkeiten“. Helmer nimmt nur noch wenig Kohlenhydrate zu sich, weil er als Leistungssportler so unglaublich viele davon essen musste: „Ich kann heute keine Nudeln mehr sehen!“

Fasten findet Thomas Helmer gut. „Ein Freund von mir geht dafür sogar regelmäßig ins Kloster. Für mich ist das allerdings schwierig, weil ich so viel unterwegs bin“, sagt der dreifache Deutscher Meister und zweifache Gewinner des DFB-Pokals, den das Fachmagazin Kicker 1996 mit dem Titel „Mann des Jahrs“ würdigte.

Seit 2015 moderiert Helmer, der in Hamburg lebt, die bekannte Fußball-Talkshow „Doppelpass“.

Thomas Helmer ist Botschafter für die SOS-Kinderdörfer: 2004 übernahm er in dieser Funktion mit seiner Ehefrau, der Schauspielerin Yasmina Filali, die Patenschaft für das Kinderdorf in Dong Hoi (Vietnam).

Darüber hinaus unterstützen Helmer und seine Frau in Hamburg das Kinderhospiz Sternenbrücke, das Projekt „Kicken mit Herz“ im Kinderherzzentrum im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) sowie den Verein Dunkelziffer e.V., der sich für sexuell missbrauchte Kinder einsetzt.

**Herausgeber**

Staatsbad Salzuflen GmbH

Parkstraße 20

32105 Bad Salzuflen

Fon: +49 (0) 5222 183 0

Fax: +49 (0) 5222 183 208

presse@staatsbad-salzuflen.de

www.staatsbad-salzuflen.de